



Sammlung Theaterzettel

Die Jungfrau von Orleans.

Hetsch, Louis

1890-09-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

198

Großherzoglich Badisches Hof- u. Nationaltheater.

Freitag,

den 5. September 1890.



161. Vorstellung.

Abonnement A.

Neu inszenirt:

Die Jungfrau von Orleans.

Romantische Tragödie in 5 Akten nebst einem Vorspiel von Friedrich von Schiller. Musik v. L. Hetsch.

Karl der Siebente, König von Frankreich	Herr Schreiner.
Königin Isabeau, seine Mutter	Frl. v. Rothenberg.
Agnes Sorel, seine Geliebte	Frl. v. Dierkes.
Philippe der Gute, Herzog von Burgund	Herr Neumann.
Graf Dunois, Bastard von Orleans	Herr Bassermann.
La Hire, [*] Königl. Offiziere	*
Du Chatel, [*] Königl. Offiziere	Herr Eichrodt.
Erzbischof von Rheims	Herr Mojer.
Chatillon, ein burgundischer Ritter	Herr Langhammer.
Raoul, ein lothringischer Ritter	Herr Tietsch.
Talbot, Feldherr der Engländer	Herr Jacobi.
Lionel, ^{**} englische Anführer	*
Fastolf, ^{**} englische Anführer	Herr Starke.
Ein Page des Königs	Fraul. De Lant.
Rathsherr von Orleans	Herr Hildebrandt.
Ein englischer Herold	Herr Starke.
Thibaut d'Arc, ein reicher Landmann	Herr Bauer.

Soldaten und Volk. Königliche Kronbeamte. Bischöfe. Marschälle. Mönche. Magistratspersonen. Hofsleute und andere stumme Personen im Gefolge des Krönungszuges.

* La Hire:	Herr Otto Wahlawidk
** Lionel:	Herr Julius Nollet
*** Johanna:	Frau Anna Führing

Große Preise:

Sperrstube in der Reservevloge 1. Ranges. 1 Reihe	Mark 6.— per Platz	Parterre und Reservevloge des 2. Ranges	Mark 2.— per Platz
i. d. Reservevloge 1. Ranges 2., 3., u. 4. Reihe	5.50 " "	Reiterlogen des 3. Ranges	1.50 " "
Sperrstube i. d. Reservevloge 1. Ranges 5. u. 6. Reihe	4.50 " "	Gallerieloge	1.— " "
Sperrstube i. Parquet u. in d. Reservevloge 2. Ranges	3.50 " "	Gallerie	—.50 " "
Stehplätze im Parquet	2.50 " "		

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Aufgang 1½7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwezingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	12 Uhr 36	Zug 47 von Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 10	Zug 9 von Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 36

*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluss der Theatervorstellung abgelassen: Zug 46 wartet jedoch nicht länger, als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37.

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen warten, bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem **wirklichen** und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

Sonntag, den 7. September 1890. (Abonnement B.)

„Margarethe.“

Große Oper in 5 Aufzügen von Ch. Gounod.

Margarethe: Fräulein Rosa Matura als Antrittsrolle.

Druck der Mannheimer Vereinsdruckerei.